

PRESSEINFORMATION

Dritter Baumi Script Development Award ausgeschrieben

- **Entwicklungsstipendium für außergewöhnlich internationale Kinostoffe**
- **Bewerbung bis 15. Oktober unter www.baumi-award.com**
- **Diesjährige Gast-Jurorin ist die Schauspielerin Martina Gedeck**

Düsseldorf / Köln, 15.09.2017. Am heutigen Freitag startet die Ausschreibung des mit 20.000 Euro dotierten Baumi Script Development Award für die Entwicklung außergewöhnlicher Kinostoffe. Unter www.baumi-award.com können sich ab heute deutsche und internationale Autorinnen und Autoren für das mit 20.000 Euro dotierte Stipendium bewerben.

2015 von Martina und Sandra Baumgartner, der Pandora Film und der Film- und Medienstiftung NRW ins Leben gerufen hat sich der Award zum Ziel gesetzt, freie und unabhängige Drehbuchentwicklungen zu ermöglichen und damit gleichzeitig an den Filmproduzenten und Verleiher Karl „Baumi“ Baumgartner zu erinnern und dessen besonderes Gespür für Stoffe und hochwertiges Arthouse-Kino zu würdigen.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist mindestens ein verfilmtes Drehbuch, für Nachwuchsautoren ist die Einreichung gemeinsam mit einer Produktionsfirma verpflichtend. Eingereicht werden muss ein englischsprachiges Treatment. Der Award besteht aus einer Preisskulptur, einer Urkunde und dem Preisgeld. Das Preisgeld ist zweckgebunden. Die Vergabe findet im Rahmen der Berlinale 2018 statt.

Über die Einreichungen entscheidet eine Jury mit drei "ständigen" Mitgliedern - **Martina Baumgartner**, **Reinhard Brundig** (Pandora Film) und **Petra Müller** (Film- und Medienstiftung NRW) - und einem jährlich wechselnden Gastjuror. In diesem Jahr übernimmt Schauspielerin **Martina Gedeck** den Gastplatz. Für ihre Darstellung in „Bella Martha“, den Karl Baumgartner mit seiner Pandora Film produzierte, wurde Martina Gedeck mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichnet. „War man mit Baumi zusammen, hatte man das Gefühl, dass es nichts Schöneres und Sinnvolleres gibt, als Filme zu machen. Diese innere Freude an seinem Beruf, der ihm Berufung war, beeindruckte mich zutiefst“, so Martina Gedeck. In den Vorjahren waren die Regisseure **Fatih Akin** (2015) und **Aki Kaurismäki** (2016) Gastjuroren.

Gewinner des ersten Baumi Award 2016 war der ägyptische Filmemacher **Omar El Zohairy** mit „Feathers of a Father“. El Zohairy wurde anschließend mit seinem Projekt zur Weiterentwicklung beim Festival de Cannes Cinéfondation für das Residence Programm, beim Torino Film Lab und beim Sundance Writers Lab eingeladen. Der Film befindet sich in der Schlussfinanzierung. Gefördert wurde er bereits durch den Hubert Bals Fund und CNC-Cinema Du Monde, Produzenten sind New Century (Ägypten) und Still Moving (Frankreich). Die Dreharbeiten in Ägypten sind im Frühjahr 2018 geplant.

Gewinner des zweiten Baumi Award war der polnische Filmemacher **Kuba Czekaj** mit dem Treatment „SORRY POLAND“. Im Mai dieses Jahres wurde er bei den 70. Filmfestspielen in Cannes mit dem Krzysztof Kieslowski Script Teast Award 2017 ausgezeichnet. Czekaj arbeitet aktuell an der finalen Drehbuchfassung.

Der besondere Dank der Stifter gilt **Friederike Zeit** für Entwurf und Anfertigung der Preisskulptur, **Katja Clos** für die Grafik- und Logoerstellung sowie **Fritz Erler** für die Programmierung der Webseite.